



## Festschrift für Martin Bitschnau

DORF TIROL. Als Anerkennung eines 63 Jahre währenden Forscherlebens wurde **Martin Bitschnau** (links), langjähriger Leiter der Bibliothek des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum, Mitherausgeber und Mitarbeiter am Tiroler Urkundenbuch und Doyen der Bauforschung und Mittelalterarchäologie in Tirol im Rittersaal von Schloss Tirol mit einer Festschrift geehrt. Der Ort der Überreichung und Feier wurde bewusst gewählt, stand und steht doch die Erforschung der Baugeschichte dieser Burg nach wie vor im Mittelpunkt des Interesses des Stammvaters der Bauanalyse, als der er gesehen wird. Auf Initiative von Professor **Harald Stadler** (rechts) vom Institut für Archäologien der Universität Innsbruck verfassten 16 Weggefährten, Freunde und Schüler mit ihren Beiträgen zu den einzelnen Interessensgebieten des Jubilars eine Hommage an einen um den wissenschaftlichen Nachwuchs und um die Geschichte Tirols verdienten Gelehrten.